Art. 49 Zuständigkeit für Abordnung und Versetzung

- (1) ¹Die Abordnung oder Versetzung ordnet die abgebende Stelle an, bei Abordnung oder Versetzung zu einer anderen obersten Dienstbehörde oder einem anderen Dienstherrn im Einvernehmen mit der aufnehmenden Stelle. ²Das Einvernehmen ist in Textform zu erklären. ³In der Verfügung ist auszudrücken, dass das Einvernehmen vorliegt.
- (2) Abgebende oder aufnehmende Stelle ist die für die Ernennung zuständige Behörde.
- (3) Die oberste Dienstbehörde kann die Befugnis zur Abordnung oder Versetzung auf Behörden übertragen, die nicht für die Ernennung zuständig sind.